

Beschluss-Vorlage 2016/0363 zur Sitzung am 11.10.2016
des SOZIAL- UND JUGENDAUSSCHUSSES

TOP 2

öffentlich

Betreff: Vorstellung der Konzepte der Germeringer Jugendeinrichtungen

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro

Kosten lt. Kostenschätzung

Euro

Kosten der Gesamtmaßnahme

(nur bei Teilvergaben)

Euro

Folgekosten

einmalig

lfd. jährl.

Euro

Veranschlagt

im Ergebnis-HH

2016

im Investitions-HH

2016

mit

Euro

Produktkonto

Haushaltsansatz

Bereits vergeben

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin Frau StRin DeBrecey
wurde gehört x

hat zugestimmt x

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Der Sozial- und Jugendausschuss hat in seiner Sitzung am 18.07.2013 beschlossen, die pädagogischen Konzepte der Germeringer Jugendeinrichtungen zu überarbeiten und weiterzuentwickeln.

Diesbezüglich wurde ein Gremium gebildet, das den Prozess der Weiterentwicklung begleitete. Dieses Gremium bestand aus Vertretern der Fraktionen sowie des Germeringer Jugendrats.

Zusätzlich wurde beschlossen, dass Herr Winfried Pletzer, der Referent für Kommunale Jugendarbeit und Jugendarbeit in den Gemeinden vom Bayerischen Jugendring die externe fachliche Begleitung übernimmt.

Die einzelnen Jugendeinrichtungen haben auftragsgemäß untereinander abgestimmt ihre pädagogischen Konzepte überarbeitet und erweitert. Diese wurden intensiv in Form von 3 Workshops dem Fachgremium vorgestellt und entsprechende Ergänzungen und Verbesserungsvorschläge aufgenommen.

In einem zweiten Schritt wurden die überarbeiteten Konzepte an den Bayerischen Jugendring zur externen fachlichen Überprüfung versandt.

Die Konzepte der einzelnen Einrichtungen liegen zum Download in Session bereit.

Im selben Schritt wurde von der Fachbereichsleitung Kinder- und Jugendarbeit; Frau Bartler und Herrn Weinhart, ein, alle Einrichtungen umfassendes, Rahmenkonzept erstellt. Dieses stellt neben den allgemeingültigen Prämissen der Jugendarbeit auch die Rahmenbedingungen in der Stadt Germering vor und weist den Bedarf aus, der im Rahmen des Überarbeitungsprozesses sichtbar wurde. Das Rahmenkonzept liegt bei.

Die Fachbereichsleitung Kinder und Jugendarbeit wird in der Sitzung das Rahmenkonzept vorstellen. Herr Pletzer vom Bayerischen Jugendring wird ausgehend vom Rahmenkonzept die Einschätzung des Bayerischen Jugendrings darlegen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Konzepten der einzelnen Einrichtungen sowie dem Rahmenkonzept und den daraus resultierenden pädagogischen Veränderungen zuzustimmen.

Darüber hinaus schlägt die Verwaltung dem Sozial- und Jugendausschuss vor, die aus dem Rahmenkonzept ersichtlichen Bedarfe einer zusätzlichen Vollzeitstelle für den Abenteuerspielplatz und der Jugendwerkstatt sowie der Entfristung einer Halbtagsstelle im JUZ II (Outback) zu genehmigen.

Des Weiteren soll die Verwaltung ermächtigt werden, die Planungen bezüglich einer Erweiterung/eines Neubaus des Spielhauses am Abenteuerspielplatz voranzutreiben und die entsprechenden finanziellen Auswirkungen im Haushalts- und Finanzplan 2017 ff zu veranschlagen.

Der Sitzungsvortrag ist mit der Finanzverwaltung abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sozial- und Jugendausschuss stimmt den überarbeiteten Konzepten und der Rahmenkonzeption zu.
2. Der Sozial- und Jugendausschuss stimmt der Besetzung einer zusätzlichen Vollzeitstelle für den Abenteuerspielplatz und die Jugendwerkstatt sowie die Entfristung einer Teilzeitstelle im JUZ II (Outback) zu. Die stellenplanmäßigen Voraussetzungen sind gegeben.
3. Der Sozial- und Jugendausschuss beauftragt die Verwaltung mit weiteren Planungsüberlegungen bezüglich einer Erweiterung/eines Neubaus des Gebäudes auf dem Abenteuerspielplatz. Die Verwaltung wird ermächtigt, die daraus resultierenden finanziellen Auswirkungen im Rahmen der Haushalts- und Finanzplanung 2017 ff. zu veranschlagen.

Rattenberger, Martin

genehmigt OB

Konzept Abenteuerspielplatz
Konzept Cordobar
Konzept JBS Outback
Konzept Jugendwerkstatt
Konzept Streetwork
Rahmenkonzept OKJA 2016